



Fortbildungs-Programm 2020

NEST-WERK e.V.

**Pädagogische Tagesbetreuung für Säuglinge, Kleinkinder und Kindergartenkinder,
Oberursel (Taunus) und Steinbach**

Ackergasse 28

61440 Oberursel

06171 / 92 98 769

nestwerk@oberursel.de

www.nest-werk-oberursel.de



anerkannter Maßnahmenträger des Bundesverbandes für Kindertagespflege



Inhaltsverzeichnis:

Allgemeine Fortbildungen und Termine 2020:

- | | |
|---|----------|
| 1. Allgemeine Fortbildungen | Seite 3 |
| 2. Arbeitstreffen und sonstige Veranstaltungen
nur für aktive Mitglieder | Seite 6 |
| 3. Erste Hilfe Kurse am Kind | Seite 7 |
| 4. Externe Fortbildungen / Kooperationen
(Babysittingkurs etc.) | Seite 8 |
| 5. sonstige Veranstaltungen | Seite 10 |

Geschlossene Fortbildungs-Gruppen 2018:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundqualifizierung
zur Erlangung des Bundeszertifikates (160 UE) | Seite 11 |
| 2. Videogestützte Fortbildungs-Supervision | Seite 15 |
| 3. Bundeszertifikat Plus | Seite 17 |
| 4. Kompetenzprofil Kindertagespflege | Seite 19 |

Anhang:

Inhalte der Qualifizierungen bei NEST-WERK e.V.

Eigene Notizen



1. Allgemeine Fortbildungen

HBEP-Module 2019

(HBEP = Hess. Bildungs- u. Erziehungsplan)

Die Termine für die BEP-Module bieten die Tagespflege-Initiativen des Hochtaunuskreises gemeinsam für alle Tagespflegepersonen/HTK an.

Inhalt: „Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern...“

Termin: **Freitag, 31.01.2020, 18.00 – 21.00 Uhr**
Freitag, 13.03.2020, 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag, 14.03.2020, 9.30 – 16.30 Uhr
Samstag, 04.04.2020, 9.30 – 16.30 Uhr

Referentin: Barbara Beckmann, Dipl. Soz., Supervisorin, Multiplikatorin für den Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan

Ort: Kindertagespflege MOBILÉ e.V., Strackgasse 15, 61440 Oberursel

Anmeldung: verbindlich bis zum 15. Januar 2020 (Vergabe nach Eingang der Anmeldung / Kontingent pro Initiative 4 Plätze plus 2/Warteliste)

didacta 2020 - Die Bildungsmesse

Termin : **24. - 28.03.2020**

Veranstaltungsort: **Messe Stuttgart**

=>Weitere Informationen zur *didacta* 2020 finden Sie unter

<https://www.messe-stuttgart.de/didacta/>

(Hinweis: als Fortbildungsnachweis anerkannt, bitte Details bei NEST-WERK e.V. nachfragen)



Fortbildungsreihe für Kinderfrauen

In Kooperation mit den Tagespflegeinitiativen des Hochtaunuskreises

Inhalt: Austausch „Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern“, moderierte Austausch- und Reflexionsrunde für Kinderfrauen

Referentin: Mechthild Justen
Staatl. anerkannte Erzieherin, Systemische Beraterin (IHP),
Gordon-Familientrainerin

Ort: wechselnd

Termine: **11. Februar 2020**
19.30 – 21.45 Uhr (3 UE)
Ort: Caritas Königstein, Georg-Pinglerstr. 29, 61462 Königstein

19. Mai 2020
19.30 – 21.45 Uhr (3 UE)
Ort: KBS Usingen, Albert-Franke Str.8, 61250 Usingen

01. September 2020
19.30 – 21.45 Uhr (3 UE)
Ort: KBS Usingen, Albert-Franke Str.8, 61250 Usingen

10. November 2020
19.30 – 21.45 Uhr (3 UE)
Ort: Fambinis, Ringstr. 7, 61381 Friedrichsdorf



2. Arbeitstreffen und sonstige Veranstaltungen **nur für aktive Mitglieder**

Arbeitstreffen

verpflichtend für alle Tagesbetreuungspersonen und Kinderfrauen

Referentin: Sabine Kaewel
Päd. Fachkraft NEST-WERK e.V.

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termin: **dienstags, 18.00 – 19.30 Uhr (2 UE)**

**11. Februar / 12. Mai (19.00-20.30!) / 01. September /
03. November 2020**

Da die Arbeitstreffen für alle verpflichtend sind, ist keine Anmeldung, jedoch eine Abmeldung bei Nicht-Teilnahme notwendig.

Mitgliederversammlung

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termin: **Dienstag, 12. Mai 2020, 18.00 Uhr**

Weihnachtsfeier

Ort: **noch offen** 61440 Oberursel

Termin: **Freitag, 04. Dezember 2020**
19.00 Uhr



3. Erste Hilfe Kurs am Kind

Erste Hilfe am Kind – Auffrischung

Referent: Herr Schneider

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termin: **Samstag, 05. September 2020 - Auffrischung**
09.00 - 13.00 Uhr

Anmeldung: verbindlich bis 21.08.2020

4. Externe Fortbildungen / Kooperationen

Babysitting-Kurs

in Kooperation mit der vhs Hochtaunus

Inhalt: Entwicklungsstand des Kindes, was kann ein Kind in welchem Alter – mögliche Beschäftigungsmöglichkeiten mit den Kindern – Welche Aufgaben dürfen von einem Babysitter erwartet werden und welche nicht? – Wie verhalte ich mich in Notsituationen? – Wie wickelt oder füttert man ein Baby oder Kleinkind? – Was kann man in kritischen Situationen tun, z.B. wenn das Kind anhaltend nach seinen Eltern weint oder nicht tut, was es tun soll? – Fragen und Antworten rund um die eigene Sicherheit (Heimweg, Versicherung, Aufsichtspflicht, Bezahlung) – Stellenanzeige schreiben – Erstgespräch mit den Eltern (relevante Fragen abklären)

Referentin: Mechthild Schenk

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termin: **Samstag. 07. März 2020**
09.30 – 15.00 Uhr (7 UE)

Kosten: 15,00 Euro

Anmeldung: verbindlich bis 02. März 2020



Dorfspaziergang für junge Familien

Nähere Informationen unter www.fruehehilfen-oberursel.de

25. April 2020

20. Juni 2020

22. August 2020

26. September 2020

Treffpunkt: 10:30 Uhr vor dem Rathaus

Inhalt: Bei einem gemeinsamen „DORFSPAZIERGANG“ werden Ihnen aktuelle und geschichtliche Informationen, sowie für Sie als junge Familien wichtige Örtlichkeiten gezeigt und erläutert. Die Stadtführung endet nach ca. 45 Minuten in einer der gezeigten Örtlichkeiten und es ist Zeit für eine Tasse Kaffee und einem Austausch und kennenlernen unter den Müttern, der Ansprechpartnerin aus der Einrichtung, sowie der pädagogischen Koordinationsfachkraft von der Fachstelle Frühe Hilfen Oberursel.

Ort: Samstag, 25. April bei NEST-WERK e.V., ca. 11.30 Uhr



5. sonstige Veranstaltungen

Tag der offenen Tür

**Kooperationsveranstaltung mit Aktion Kinderparadies e.V.
im Rahmen des Oberurseler Brunnenfestes**

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termin: Samstag, **06. Juni 2020**
15.00 – 18.00 Uhr

Aktionswoche Kindertagespflege

Vom **11. bis 16. Mai 2020** startet nun zum dritten Mal eine **deutschlandweite Aktionswoche zur Kindertagespflege**. Initiator ist der Bundesverband für Kindertagespflege, der damit öffentlich machen will, was die Kindertagespflege als gleichwertiges Betreuungsangebot für die frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung leistet. Mit verschiedenen Aktionen geben bundesweit Tagesmütter/-väter, Vereine und Kindertagespflegeinitiativen Einblick in das Betreuungssystem für Kinder unter 3 Jahren.

NEST-WERK wird sich auch in diesem Jahr mit verschiedenen Aktionen beteiligen.

Nähere Informationen wird es auf www.nest-werk-oberursel.de geben.



Geschlossene Fortbildungs-Gruppen

1. Tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung

Qualifizierungskurs in Anlehnung an das DJI-Curriculum und gemäß des QHB

Dauer: **Termin noch offen** (ca.160 UE)

Zwischenreflexion: Samstag,
Abschlussprüfung: Samstag,

In den hessischen Schulferien finden generell keine
Fortbildungstermine statt.

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Orientierungsphase

Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Samstag, 10.00 – 15.00 Uhr	6 UE
Samstag, 10.00 – 15.00 Uhr	6 UE
Dienstag, 17.00 – 21.00 Uhr	5 UE

Fachthemen:

- **Recht, Finanzen und Steuern** (4 UE)
Termin, **17.00 - 20.00 Uhr**
Referentin: Änne Haas (Diplom-Kauffrau)
- **Ernährung** (4 UE)
Termin:, **18.00 – 21.00 Uhr**
Referentin: Marianne Schüller (Fachberaterin für Säuglings- und Kindernahrung (UGB))



Basisphase 1

Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Samstag, 10.00 – 15.00 Uhr	6 UE
Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE

Fachthemen:

- **Der Businessplan**(4 UE)
Termin, **17.00 - 20.00 Uhr**
Referentin: Änne Haas (Diplom-Kauffrau)
- **Säuglingspflege und Handling** (4UE)
Termin:, **18.00 – 21.00 Uhr**
Referentin: Marianne Schüller (Hebamme, Fachberaterin für Säuglings- und Kindernahrung (UGB))
- **Bücher und Medien** (5 UE)
Termin:, **10.00 – 15.00 Uhr**
Referentin: Monika Mertens (Diplom-Bibliothekarin)
- **Sicherheit drinnen und draußen** - Aufsichtspflicht (3 UE)
Termin:17.00-19.15
Referentin: Sabine Kaewel (Diplom-Heilpädagogin)
- **Erste Hilfe am Kind**
Termin:, **8.30 – 17.00 Uhr**
Referent: Herr Schneider (DRK Kreisverband Hochtaunus e.V.)

Zwischenreflektion (3 UE)

Basisphase 2

Samstag, 9.00 – 16.15 Uhr	9 UE
Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Dienstag 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Samstag, 10.00 – 15.00 Uhr	6 UE



Dienstag 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Samstag, 9.00 – 16.15 Uhr	9 UE
Dienstag, 17.00 – 21.45 Uhr	6 UE
Dienstag, 17.00 – 21.00 Uhr	5 UE

Fachthemen:

- **Der Betreuungsvertrag (4 UE)**
Termin: **17.00 – 20.00 Uhr**
Referentin: Anne Haas (Diplom-Kauffrau)
- **Kinderrechte in der Kindertagespflege (3 UE)**
Termin: **17.00-19.15 Uhr**
Referentin: Sabine Kaewel (Diplom-Heilpädagogin)
- **Prävention sexueller Missbrauch (9 UE)**
Termin:
Referentin: pro familia Friedrichsdorf
- **Beruf Tagesmutter (3 UE)**
Termin: **17.00-19.15 Uhr**
Referentin: Sabine Kaewel (Diplom-Heilpädagogin)

Kursbegleitende **Hospitation bis**
(ca. 30 Zeitstunden, 8x 3 Stunden auf 4 Wochen verteilt, siehe auch Anhang)

Selbstlerneinheiten: ca. 100 UE

Abschlussprüfung: Samstag, (5 UE)

Inhalte der Grundqualifizierung: siehe Anhang

Kursleitung:

Mechthild Justen

Staatl. anerkannte Erzieherin

Systemische Beraterin (IHP)

Gordon-Familientrainerin



2. Videogestützte Fortbildungs-Supervision

2-jährige berufsbegleitende Weiterbildungsmaßnahme (80 UE)
für die Berufsfachgruppen
Tagesbetreuungspersonen (Tagesmütter/-väter)
und Erzieher*innen für Säuglinge/Kleinkinder

nach dem Konzept

*BiB® Beziehung im Blick **

Ein psychoanalytisch-pädagogisches, videogestütztes Curriculum zur Qualifizierung
des Betreuungspersonals von Säuglingen und Kleinkindern in Krippen und
Tagespflegestellen

Gruppe XXIII

Referentin: Inken Seifert-Karb
Diplom-Pädagogin
Psychoanalytische Paar- / Familientherapeutin (BvPPF)

Ort: Hospitalstr. 9, 61440 Oberursel

Termine: Donnerstags außerhalb der Schulferien, 16.00 – 17.30 Uhr
**16.1. / 30.1. / 13.2. / 27.2. / 12.3. / 26.3. / 23.4. / 7.5. / 4.6. /
18.6. / 27.8. / 10.9. / 24.9. / 22.10. / 5.11. / 19.11. /
3.12. / 17.12.2020**

NEU! Gruppe XXIV

Referentin: Ines Weirauch
MA Soziologie und Erziehungswissenschaften
Psychoanalytische Paar- / Familientherapeutin (BvPPF)

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termine: Montags außerhalb der Schulferien, 19.00 – 20.30 Uhr
**11.5. / 25.5. / 8.6. / 22.6. / 17.8. / 31.8. / 14.9. / 28.9. / 26.10. /
9.11. / 23.11. / 14.12.2020**



3. Bundeszertifikat Plus

Fallsupervision unterlegt mit weiterführenden theoretischen Inhalten
der Kindertagespflege

**nur für Tagesbetreuungspersonen mit Bundeszertifikat und
abgeschlossener Teilnahme an *BiB® Beziehung im Blick***

Gruppe A

Referentin: Ines Weirauch
MA Soziologie und Erziehungswissenschaften
Psychoanalytische Paar- / Familientherapeutin (BvPPF)

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termine: Montags außerhalb der Schulferien, 17.15 – 18.45 Uhr
**20.1. / 17.2. / 16.3. / 20.4. / 11.5. / 8.6. / 17.8. / 14.9. / 26.10. /
23.11. / 14.12.2020**

Gruppe B

Referentin: Inken Seifert-Karb
Diplom-Pädagogin
Psychoanalytische Paar- / Familientherapeutin (BvPPF)

Ort: Hospitalstr. 9, 61440 Oberursel

Termine: Montags außerhalb der Schulferien, 18.00 – 19.30 Uhr
**13.1. / 10.2. / 09.3. / 20.4. / 18.5. / 29.6. / 7.9. / 19.10. /
16.11. / 14.12. 2020**



Gruppe C

Referentin: N.N.

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Termine: noch offen

Gruppe D

Referentin: Inken Seifert-Karb
Diplom-Pädagogin
Psychoanalytische Paar- / Familientherapeutin (BvPPF)

Ort: Hospitalstr. 9, 61440 Oberursel

Termine: Montags außerhalb der Schulferien, 18.00 – 19.30 Uhr
**27.1. / 16.3. / 23.3. / 4.5. / 15.6. / 24.8. /
21.9. / 2.11. / 30.11.2020**

4. Kompetenzprofil Kindertagespflege

Qualifizierungsangebot im Rahmen des „BiB“-Curriculums und des Kompetenzprofils Kindertagespflege / Kompetenzorientiertes Qualifizierungshandbuch (QHB)

Psychoanalytisch-pädagogisches Qualitätsmonitoring-Kindertagespflege II: Beziehungsqualität und Entwicklungsbeobachtung

Inhalt: In dieser Fortbildung sollen bereits erfahrene Tagesmütter Gelegenheit erhalten, anhand aktueller Konzepte aus Säuglings- und Kleinkindforschung zur professionellen Entwicklungsbeobachtung, die von der Referentin zunächst ausführlich erläutert und mit Videobeispielen verdeutlicht werden, ihre eigenen Beobachtungs-Kompetenzen zu vertiefen und dadurch ihr Betreuungsprofil (Portfolio) – im Sinne des Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege – zu erweitern. Diese Fortbildung ist die Fortsetzung der Fortbildungsreihe Teil I-V.

Referentin: Inken Seifert-Karb
Diplom-Pädagogin
Psychoanalytische Paar- / Familientherapeutin (BvPPF)

Ort: Ackergasse 28, 61440 Oberursel

Gruppe 4, Teil VI: montags, jeweils 18.00 – 19.30 Uhr

Termine: **2.3. / 30.3. / 27.4. / 25.5. / 22.6. / 31.8.2020**

ANHANG

Inhalte Qualifizierung für Tagespflegepersonen (Tagesmütter / -väter, Kinderfrauen) bei NEST-WERK e.V.

Grundqualifizierung (tätigkeitsvorbereitend)

(ca. 160 UE, angelehnt an das DJI-Curriculum
„Qualifizierung in der Kindertagespflege“ u. das
neue „Kompetenzorientierte
Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege“)

Dauer:
Ca. ½ bis ¾ Jahr

Zwischenprüfung und
Abschlussprüfung

Kursbegleitende Hospitation

Erwerb
Tagespflegeerlaubnis
(zur Aufnahme von Tageskindern)

Erwerb Bundeszertifikat

Grundqualifizierung

Nach § 43 SGB VIII ist zur Aufnahme der Tätigkeit als Tagesmutter / -vater eine Tagespflegeerlaubnis notwendig, die das zuständige Jugendamt erteilt. Auch Kinderfrauen sollten eine Eignung nachweisen. Dafür muss eine sog. Grundqualifizierung absolviert werden.

- max. 15 Teilnehmer/innen
- Termine:
Dienstagabend i.d.R. 17.00 – 21.45 Uhr
Samstag i.d.R. 10.00 – 15.00 Uhr

Pädagogische Inhalte Orientierungsphase und Basisphase 1 + 2:

- Klärung von Motivation und Erwartung zur Tätigkeit als TPP (3 UE)
- Aufgaben und Alltag der TPP (3 UE)
- Gestaltung der Eingewöhnung (3 UE)
- Berliner Eingewöhnungsmodell (videogestützt) (3 UE)
- Das Kind in zwei Familien (3 UE)
- Eigene Kinder – Tageskinder (3 UE)
- Erstkontakt mit den Eltern – Leitfaden zum Erstgespräch (6 UE)
- FlexModul (2 UE)
- Abschluss-Reflexion zur Orientierungsphase (3 UE)

- Bindungstheorie / Im Dialog mit Säugling und Kleinkind (3 UE)
- Erziehungspartnerschaft I: Techniken der Gesprächsführung (3 UE)
- Gestaltung der Betreuungsräume, Spielangebote (3 UE)
- Positiver Beziehungsaufbau zum Tageskind (6 UE)
- Kinderschutz I: Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung (3 UE)
- Allg. Entwicklungspsychologie: gute Entwicklung - was gehört dazu (3 UE)
- Hospitation: Vorbereitung, Arbeitsaufträge und Nachreflexion (6 UE)
- Vorbereitung „Meine Pädagogische Konzeption“ (3 UE)
(verfasst von TN in Selbsterneinheiten)
- FlexModul (3 UE)
- Spezielle Entwicklungspsychologie (3 UE)
- Schwierige Erziehungs- und Betreuungssituationen in der KTP (3 UE)
- Interkulturelle und geschlechtersensible Erziehung (3 UE)
- Berufsbezogene Selbsterfahrung: Wie erziehe ich - wie wurde ich erzogen (6 UE)
- Erziehungspartnerschaft II: Techniken der Kommunikation, Gesprächsführung in
Konfliktgesprächen, Nähe und Distanz, professionelle Haltung (12 UE)
- Bildungsauftrag – Bindungsthemen und praktische Umsetzung (6 UE)
- Entwicklungsräume und Raumgestaltung (3 UE)
- Spielerische Förderung im Alltag (3 UE)
- Kinderschutz II: Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung, Schutzauftrag gem. SGB VIII §8a
(6 UE)
- Beobachtung der kindlichen Entwicklung und Dokumentation (3 UE)
- Abschied von den Tageskindern (3 UE)
- „work in progress“: „Meine Pädagogische Konzeption“ (2 UE)
(verfasst von TN in Selbsterneinheiten)
- Vorbereitung für die Abschlussprüfung / FlexModul (3 UE)

Fachthemen:

- Recht, Finanzen und Steuern (4 UE)
Referentin: Anne Haas (Diplom-Kauffrau)
- Businessplan (4 UE)
Referentin: Anne Haas (Diplom-Kauffrau)
- Betreuungsvertrag (4 UE)
Referentin: Anne Haas (Diplom-Kauffrau)
- Säuglingspflege und Handling (4 UE)
Referentin: Marianne Schüller (Hebamme, Fachberaterin für Säuglings- und Kindernahrung
(UGB))
- Ernährung (4 UE)
Referentin: Marianne Schüller (Hebamme, Fachberaterin für Säuglings- und Kindernahrung
(UGB))
- Sicherheit drinnen und draußen/Aufsichtspflicht (3 UE)
Referentin: Sabine Kaewel (Diplom-Heilpädagogin)
- Erste Hilfe am Kind (Tageskurs an einem Samstag)
Referent: DRK Kreisverband Hochtaunus e.V.)
- Prävention sexueller Missbrauch (9 UE)
Referenten: pro familia (Diplom-Pädagogen, Sexualpädagogen)
- Beruf Tagesmutter (3 UE)
Referentin: Sabine Kaewel (Diplom-Heilpädagogin)
- Bücher und Medien (5 UE)
Referentin: Monika Mertens (Diplom-Bibliothekarin)
- Kinderrechte (3 UE)
Referentin: Sabine Kaewel (Diplom-Heilpädagogin)



Kursbegleitende Hospitation (in einer Kindertagespflegestelle):

- Dauer der Hospitation: 1-2 Tage pro Woche über 4 Wochen
- Ziele:
 - für TN: Einschätzung über TPP-Tätigkeit, Betreuung, Pflege und Erziehung von Kindern
 - für Kursleitung: Einschätzung der Eignung

Variante: Kursbegeleitendes Praktikum (in einer Einrichtung):

- Vorbereitung mit Arbeitsaufträgen und Nachreflexion
- Vor- und Nachbereitung mit TN, Anleiterin in der Einrichtung und Kursleitung
- Dauer des Praktikums: 2-3 Tage pro Woche über 4 Wochen
- Ziele:
 - für TN: Einschätzung über Betreuungs-, Pflege- und Erziehungssituationen
 - für Kursleitung: Einschätzung der Eignung

Zwischenprüfung

Schriftlicher Teil:

- Erstfassung der Pädagogischen Konzeption
 - Abgabe eine Woche vor dem Zwischenprüfungstermin
 - Bewertung durch Kursleitung: 15 min / Pädagogischer Konzeption

Mündlicher Teil:

- Fachgespräch (anhand eines Fallbeispiels)
 - 3 TN / Fachgespräch, Dauer 30 min
- Reflexionsgespräch Kursleitung, TN, Fachkraft bzw. Initiative
 - Reflexionsfokus: Fachkompetenz und Personale Kompetenz

Abschluss-Prüfung

Schriftlicher Teil:

- Erstellen einer Pädagogischen Konzeption
 - Abgabe eine Woche vor dem Prüfungstermin
 - Bewertung durch Kursleitung: 15 min / Pädagogischer Konzeption

Mündlicher Teil:

- Lernstandsfeststellung anhand der Analyse einer Dilemma-Situation (2 Kolloquiumsgruppen)
- Erfassung der Kompetenzentwicklung (Kolloquiumsgruppen à 2 Teilnehmerinnen)
- Reflexionsgespräch Kursleitung, TN, Fachkraft, VertreterIn Bildungsträger
 - Reflexionsfokus: Fachkompetenz und Personale Kompetenz
 -
- Würdigung der Pädagogischen Konzeptionen und Abschlussrunde

Rahmenbedingungen des Kurses

- Kontinuierliche Kursbegleitung
- Kursgröße: max. 12 TN
- Kurszeiten: - i.d.R. dienstags 17.00-21.45 Uhr (6 UE) / samstags 10.00-15.00 Uhr (6 UE)
- Module mit Fachreferenten i.d.R. Abendveranstaltungen



2. Baustein

Grundqualifizierung (tätigkeitsbegleitend)

2-jährige videogestützte Fortbildungs-Supervision

Nach dem Konzept
BiB® Beziehung im Blick

Ein psychoanalytisch-pädagogisches, videogestütztes
Curriculum zur Qualifizierung des Betreuungspersonals von
Säuglingen und Kleinkindern in Krippen und
Tagespflegestellen

(ca. 80 UE)

Dauer:

ca. 2 Jahre, 14-tägige verbindliche
Gruppentreffen, 19.00-20.30 Uhr
(mit Ausnahme der Schulferien)
+ 3 Intensivtage

Abschlussprüfung
Fortbildungs-Supervision

Zertifikat

2-jährige videogestützte Fortbildungs-Supervision

(nach *BiB® Beziehung im Blick*)

Beginn: nach absolvierter Grundqualifizierung
(Baustein 1)

Bei diesem Baustein handelt es sich um „eine
qualitätssichernde Reflexions-
und
Fortbildungsmethode für Tagesmütter/-väter,
Kinderfrauen sowie Erzieher/innen in Betreuungs- und
Bildungsbereichen von Säuglingen und Kleinkindern...
Mittels neutraler Lehr-Videos und ausgewählter
Videsequenzen des Betreuungsalltags der
Supervisionsteilnehmer/innen werden Sensibilität für
das Verhalten und die Entwicklungsaufgaben von
Kindern sowie für das eigene Verhalten und die
Einfühlung in die kindlichen Gefühle und Bedürfnisse
geschult“. Ziel ist eine enge Verzahnung von Theorie
und Praxis.

Die Fortbildung findet 14-tägig in einer festen Gruppe
für die Dauer von ca. 2 Jahren mit folgenden
Schwerpunkten statt:

- Vermittlung theoretischer Inhalte (Elemente
aus dem DJI-Curriculum, Grundkenntnisse
der Entwicklungspsychologie des Säuglings-
und Kleinkindalters, Bindungsforschung)
- Tätigkeitsbezogene Selbsterfahrung
- Reflexion der täglichen Betreuungsarbeit
- kollegialer Austausch
- Schweigepflicht

Die Fortbildungssupervision wird in folgende
4 Themenblöcke eingeteilt:

1. Halbjahr

- Bindungsforschung/-theorie
- Beziehungsaufbau und Trennung
- Eingewöhnung und Beziehungserhalt
- Emotionale Feinfühligkeit
- Elternarbeit

2. Halbjahr

- Entwicklungspsychologie des Säuglings- und
Kleinkindalters
- Elternarbeit

3. Halbjahr

- Videoarbeit
- Frühkindliche Regulationsstörungen
- Verhaltensauffälligkeiten
- Elternarbeit

4. Halbjahr

- Videoarbeit
- Reflexion der erlernten Theorieinhalte
bezüglich der ausgesuchten Videsequenzen
- Schriftliche Dokumentation / Reflexion der
ausgesuchten Videosequenz
- Abschlussprüfung

Innerhalb der 4 Themenblöcke findet fortlaufend
eine enge Verzahnung zwischen Theorie und
Praxis statt.

Detaillierte Inhalte Baustein 2:

Die Vermittlung der oben genannten Themenbereiche wird maßgeblich ergänzt durch Kenntnisse in den folgenden Themenschwerpunkten:

- Moderne Säuglings- und Kleinkindforschung, Bindungstheorie, psychoanalytische Entwicklungspsychologie und Familientheorie
- Frühpädagogik
- Kompetenz in emotionaler Feinfühligkeit und Verfügbarkeit
- Prozessbegleitende Sicherstellung der Umsetzung des „Berliner Eingewöhnungsmodells“ und des „Merkblatts zur Eingewöhnung“ von NEST-WERK e.V. als Vertragsgrundlage für Tagesbetreuungspersonen und Eltern
- Durcharbeiten des Stoffes in den Kategorien: Wissen, Sehen, Fühlen, Handeln anhand von Praxisbeispielen aus dem Betreuungsalltag
- Lehr-Videos zur Vertiefung des Unterrichtsstoffes und Anwendung des Erlernten
- Vorbereitung einer eigenen Video-Arbeit der Teilnehmer/innen
- Früherkennung von Entwicklungsauffälligkeiten (im Sinne des vom BMFSFJ geforderten „Frühwarnsystems“)

3. Baustein

Bundezertifikat-Plus

Fallsupervision unterlegt mit weiterführenden theoretischen Inhalten der Kindertagespflege
(angelehnt an das BiB-Curriculum *BiB® Beziehung im Blick*,
u. das „Kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch
Kindertagespflege“)

Dauer:

**1 x monatlich verbindliche
Gruppentreffen**

fortlaufend

Fallsupervision unterlegt mit weiterführenden theoretischen Inhalten der Kindertagespflege



4. Baustein

Kompetenzprofil Kindertagespflege

Psychoanalytisch-pädagogisches Qualitätsmonitoring- Kindertagespflege: Beziehungsqualität und Entwicklungsbeobachtung

(angelehnt an das BiB-Curriculum *BiB® Beziehung im Blick*,
u. das „Kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch
Kindertagespflege“)

In dieser Fortbildung sollen bereits erfahrene Tagesmütter Gelegenheit erhalten, anhand aktueller Konzepte aus Säuglings- u. Kleinkindforschung zur professionellen Entwicklungsbeobachtung, die von der Referentin zunächst ausführlich erläutert und mit Videobeispielen verdeutlicht werden, ihre eigenen Beobachtungs-Kompetenzen zu vertiefen und dadurch ihr Betreuungsprofil (Portfolio) zu erweitern.

Wichtige Hinweise

Das Bundeszertifikat „Qualifizierte Tagespflegeperson“ kann nur dann erworben werden, wenn der 1. Baustein absolviert wurde, d.h. mindestens 160 UE Fortbildung besucht wurden (bei Personen mit pädagogischer Ausbildung können weniger als 160 UE besucht werden).

Für die Teilnahme an dem Baustein 2 liegt eine positive Eignungsfeststellung durch das zuständige Jugendamt für die Tätigkeit als Tagespflegeperson vor.

TeilnehmerIn betreut im Baustein 2 ein (oder mehrere) eigenes Tageskind (Praxiserfahrung).

Sachliche Eignungskriterien

als Voraussetzung zur Teilnahme an den Qualifizierungskursen der Kindertagespflege des Hochtaunuskreises.

Die folgenden Nachweise sind von dem/der Bewerber/in vor der Anmeldung zu einem Qualifizierungskurs zu erbringen:

1. Führungszeugnis von jedem volljährigen Haushaltsangehörigen: (Anhang 1a)

Die Führungszeugnisse dürfen keinen relevanten Eintrag¹ enthalten.

1 (**kein** Eintrag im Führungszeugnis im Sinne einer rechtskräftigen Verurteilung der in § 72a SGB VIII genannten Straftatbestände nach §§ 171, 174 - 174c, 176 - 181a, 182 - 184f, 223 – 227, 232 – 233a, 234 - 236, 238 – 239b Strafgesetzbuch)

Hochtaunuskreis –

1.1. Erweitertes Führungszeugnis der Bewerberin/ des Bewerbers

1.2. Einfaches Führungszeugnis aller weiteren volljährigen Haushaltsangehörigen.

Die Führungszeugnisse dürfen zum Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als 1 Monat sein. Die Kosten hierfür tragen die Bewerber.

2. Mindestalter 18 Jahre (Kopie Ausweis oder Führerschein vorlegen)

3. Mindestens Hauptschulabschluss bzw. abgeschlossene Berufsausbildung

(Kopie Abschlusszeugnis bzw. Gesellenbrief etc. vorlegen, bei ausländischen Zeugnissen ist ggf. mit Unterstützung des staatlichen Schulumtes ein Nachweis zu führen)



4. Die Bewerberin / der Bewerber verfügt über ausreichende Deutschkenntnisse.
Bewerber/in füllt den Selbsteinschätzungsbogen (Anhang 4) eigenständig aus und reicht diesen mit den anderen Unterlagen ein (mindestens B 2)
5. Bewerber aus „Nicht-EU-Staaten“ benötigen einen geregelten Aufenthaltsstatus: (Mindestens 2 – 3jährige Aufenthaltserlaubnis - Kopie Pass)
6. Bewerber aus „Nicht-EU-Staaten“ benötigen die Gestattung für eine Erwerbstätigkeit. (Gestattung für Beschäftigung reicht nicht aus – außer bei Kinderfrauen - Kopie Pass)
7. Ärztlicher Gesundheitscheck (Bescheinigung Hausarzt) aller im Haushalt lebender Personen hinsichtlich ansteckender Krankheiten, psychischer und physischer Belastbarkeit etc. (Anhang 5)
8. Den eigenen Kindern der/s Bewerberin/Bewerbers wird aktuell keine Hilfe zur Erziehung gem. §§ 27 ff. SGB VIII gewährt (Anhang 6)
9. Die vorgesehenen Räume müssen für die Tagespflege geeignet sein – (Anhang 3)
Ggf. Hausbesuch durch Tagespflegeinitiative (für Kinderfrauen nicht erforderlich) .
10. Selbsteinschätzungstest Bewerber/in zur Eignung für die Kindertagespflege (Anhang 2)
11. Schweigepflichtentbindung / Einverständniserklärung (Anhang 7)

eigene Notizen

FORTBILDUNGS-PROGRAMM 2019

NEST-WERK e.V.

Pädagogische Tagesbetreuung für Säuglinge, Kleinkinder und Kindergartenkinder
Oberursel (Taunus) und Steinbach

06171 / 92 98 769 nestwerk@oberursel.de www.nest-werk-oberursel.de

